

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0295/2015
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	05.05.2015

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost im Haushaltsjahr 2015 - Planungs- und Baubeschluss-
----------	--

Beratungsfolge	21.05.2015 Bezirksvertretung Münster-Ost	Entscheidung
----------------	--	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- 1.) Die Spielplätze Laerer Landweg (K 50/8) und Werseae (K 277/4) werden nach den Entwürfen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz saniert.
- 2.) Die Sanierung der Spielplätze Gallenkamp (K 207/6) und Vossbusch wird zur Kenntnis genommen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen 62.000,- €.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

SP Gallenkamp	2.750,- €
SP Voßbusch	2.500,- €
SP Laerer Landweg	20.000,- €
SP Werseae	36.750,- €

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7300	Sanierung von Spielplätzen; BV-Ost	2015		
Auszahlungen				62.000,-€	
Summe aller Auszahlungen / Saldo				62.000,-€	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2015 bei der o.g. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Allgemeine Informationen:

Die Kinderbeteiligung für den Spielplatz Werseae wurde vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien als Ideenbörse durchgeführt. Die konkreten Ergebnisse sind dem Protokoll zu entnehmen. Die Fraktionen der Bezirksvertretung erhalten das Protokoll der Kinderbeteiligung im Originaltext.

Soweit die örtliche Situation, die Sicherheitsbestimmungen und die Haushaltsvorgaben es ermöglichen, wurden die Kinderwünsche bei der Planung durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz berücksichtigt. Die Sanierungsvorschläge erfolgten in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Mit den vorgelegten Sanierungsmaßnahmen wird weiterhin ein umfangreiches Angebot für integratives Spielen im Sinne des barrierefreien „Design for All“ vorgehalten.

Die nachstehenden Sanierungsmaßnahmen sollen im 3. Quartal 2015 durchgeführt werden.

Informationen zur Kostenreduktion:

Die Verwaltung hat in den vorliegenden Planungen die Finanzmittel, die im Rahmen der Vorlage V/0730/2014, Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost- Festlegung der Reihenfolge 2015, von der Bezirksvertretung Ost am 13.11.2014 beschlossen wurden, berücksichtigt und sie an die aktuellen Gegebenheiten auf dem jeweiligen Spielplatz angepasst.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen:

Zu 1.)

SP Laerer Landweg

Situation:

Der Spielplatz liegt in Mauritz-Ost am Rand der Wohnbebauung am Fuß einer Fußgängerbrücke und hält ein vielfältiges Spielangebot bereit, unter anderem auch zum Ballspielen.

Die östliche Seite des Ballfangzaunes des Ballspielplatzes wurde 2009 durch einen 4 m hohen neuen Zaun ersetzt.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

(Ziffern siehe Plan Nr. K 50/8)

Die noch alten z.T. 2m bzw. 3 m hohen Ballfangzaunelemente (3) sollen nun durch neue 3 m hohe Elemente(11) ersetzt und die Spielfläche (9) egalisiert werden. Die vorhandenen in die Jahre gekommenen Tore (2) sollen durch zwei neue Torbügel(10) ersetzt werden. Im südwestlichen Bereich soll eine 3m breite Durchfahrt für Pflegezwecke ermöglicht werden. Diese soll durch einen 2 m breiten, feststellbaren Torflügel sowie einen 1 m breiten Durchgang ohne Tor gestaltet werden.

SP Werseae

Situation:

Der Spielplatz liegt im Süden von Handorf nördlich der Straße Werseae. Er grenzt im Osten an einen öffentlichen Grünanlagenweg. Zu den anderen Seiten schließt sich Wohnbebauung an. Westlich des Spielplatzes befindet sich der Kerkbusch.

Ergebnis der Kinderbeteiligung:

Am 24.03.2015 wurde vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien eine gut besuchte Kinderbeteiligung in Form einer Ideenbörse auf dem Spielplatz Werseae durchgeführt.

Die Wünsche und Vorschläge für die Gestaltung des Spielplatzes Werseae sind vielfältig. Die Grundschulkinder wünschen sich eine große Kletterkombination mit „Action“-Möglichkeiten, auf jeden Fall wieder mit Dach und spannenden Kletter-, Hangel- und Balancierangebot.

Zudem wurde der Wunsch geäußert, dass es neben der Spielanlage für Große auch „Spielangebote, die speziell für Kleinkinder ausgerichtet sind“, geben soll.

Weiter wurde von zwei betroffenen Müttern angeregt, bei der Auswahl der Spielgeräte die Möglichkeit der Barrierefreiheit und Integration mit einzubeziehen.

Dem Wunsch im Bereich des Spielplatzes einen Hundekotbeutelspender zu installieren kann derzeit nicht entsprochen werden, da gemäß der Vorlage V/0615/2013 zunächst die Finanzierung für die Aufstellung und die Folgekosten von 80 Spendern im Stadtgebiet geregelt wurde und es somit derzeit keine Finanzierung für das Aufstellen und den Betrieb weiterer Hundekotbeutelspender an weiteren Standorte gibt.

Die vorhandenen offenen Mülleimer sollen durch geschlossene ersetzt werden.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:
(Ziffern siehe Plan Nr. K 277/4)

Die für die größeren Kinder geplante Klettterrutschenkombination (11) bietet mehreren Kindern gleichzeitig vielfältige Spielmöglichkeiten. Die beiden Türme sollen über eine Wackelbrücke verbunden werden, so dass dem Wunsch nach der „Alten Wackelbrücke“ hier in anderer Form entsprochen wird. Zudem soll dieses Gerät, wie das abgängige vorhandene (1) mit einem festen Holzsteg an das bestehende Treppenpodest angebaut werden, um den Kindern weiterhin die Möglichkeit des „Rundlaufangspiels“ zu erhalten.

Gemäß dem Wunsch aus der Kinderbeteiligung, schlägt die Verwaltung vor, einen der beiden Spieltürme mit einem Dach aufzustellen.

Eine Kletterwand mit Einstiegsöffnung, eine Feuerwehrstange, eine senkrechte Leiter und eine schräge Rampe mit Seil bieten vielfältige Aufstiegs- bzw. Abstiegsmöglichkeiten.

Da im Rahmen des Gesamtbudgets einschließlich der Haushaltsreste von 2014 für die Spielplatzsanierung 2015 ausreichend Finanzmittel vorhanden sind, schlägt die Verwaltung vor, im Kleinkindbereich die abgängige nicht barrierefreie Kleinkindsandwerkanlage (6) durch die barrierefrei zugängliche, integrativ nutzbare Kleinkindspielkombination „Abenteuerschiff“ (10) zu ersetzen.

Somit könnte dem Wunsch aus der Kinderbeteiligung ein barrierefrei zugängliches Gerät, welches von Kindern mit und ohne Behinderung bespielt werden kann, entsprochen werden.

Diese integrativ nutzbare, barrierefrei erreichbare Spielkombination verursacht höhere Kosten als ein entsprechendes nicht barrierefrei zugängliches Gerät, da es insgesamt größer sein muss und Anschlussarbeiten an das vorhandene Gelände notwendig werden.

Das „Abenteuerschiff“ (10) kann zum einen direkt über die Sandfläche bespielt werden, zum anderen kann es barrierefrei über einen festen Steg, der an die vorhandene Wegefläche stufenlos anschließt erreicht werden. Von dort gelangt man auf ein Podest, welches Sandspielmöglichkeiten in Form von „Kuchenbackflächen“, Sandaufzug und Sandöffnungen bietet. Von hier können die Kinder auf ein weiteres Podest gelangen, von welchem sie über eine Rutsche die Sandfläche erreichen.

Mit dieser vielseitigen Kleinkindspielkombination erfährt der Spielplatz Werseae insgesamt eine hohe Aufwertung, da für mehrere Kinder gleichzeitig und gerade auch für Kinder mit Beeinträchtigungen verschiedene Rollen-Sandspiel- und Rutschmöglichkeiten angeboten werden.

Die vorhandenen offenen Mülleimer (9) werden durch geschlossene neue ersetzt.

Die vorhandenen Spielplatzschilder werden an die bestehende Situation angepaßt.

Zu 2.)

SP Gallenkamp

Situation:

Der Spielplatz befindet sich im Stadtteil Mauritz östlich des Dortmund-Ems-Kanals am Rand eines Wohngebiets mit Einfamilienhäusern und liegt nordwestlich der Straße Gallenkamp.

Nach heutigem Planungsstand des Wasser- und Schifffahrtsamtes soll der Spielplatz Gallenkamp voraussichtlich im Jahr 2016 im Zuge der Ausbauarbeiten des angrenzenden Klosterdükers verlegt werden. Bis dahin muss der Spielplatz in seiner jetzigen Form erhalten und bespielbar bleiben.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:
(Ziffern siehe Plan Nr. K 207/6)

Die abgängige Doppelschaukel (4) wird durch eine Doppelschaukel (9), die ehemals auf dem konsolidierten Spielplatz Kurneystrasse stand ersetzt.

Das abgängige Sechseckklettergerüst (6) wird abgebaut und an dessen Stelle eine Lokomotive (10) für vielseitiges Rollenspiel, welche sich ebenfalls zuvor auf dem Spielplatz Kurneystrasse befand, aufgestellt.

Die vorhandene Rutschenkombination (1) und die Federwippgeräte (3+5) bleiben zunächst erhalten.

Durch diese Maßnahme wird ermöglicht, dass der Spielplatz Gallenkamp kostengünstig bis zu seiner Verlegung vielseitig bespielbar bleibt.

SP Voßbusch

Situation:

Der Spielplatz liegt im westlich der Mondstraße gelegenen Voßbusch in Mauritz südlich des Heinrich-Lersch-Weges.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

Das abgängige vorhandene Reck (4) mit morschen Holzpfosten wird durch ein Reck mit Stahlpfosten (7) ersetzt.

Eine Planerstellung war wegen des Gerätetausches nicht erforderlich.

I.V.

Gez.

Thomas Paal

Anlagen:

1. Plan K 50/8 Spielplatz Laerer Landweg
2. Plan K 277/4 Spielplatz Werseae
3. Plan K 207/6 Spielplatz Gallenkamp